# SWB-Festlegungen zu RAK-NBM
# Nicht-buchähnliche elektronische Ressourcen auf Datenträgern

**Inhalt:**


1 Allgemeines ... 2
2 Einzelbestimmungen zur Katalogisierung ... 2
2.1 Festlegung der „Ausgabe“ ... 2
2.2 Informationsquellen ... 3
2.3 Abgrenzung fortlaufendes oder begrenztes Erscheinen ... 3
2.3.1 Abgrenzung ... 3
2.3.2 Katalogisierung ... 3
2.3.2.1 Begrenzte Erscheinungsweise ... 3
2.3.2.2 Fortlaufende Erscheinungsweise ... 3
2.3.2.3 Grenzfälle ... 4
2.3.3 Dublettenbehandlung ... 4
2.4 Codierungen ... 5
2.5 Haupteintragung ... 5
2.6 Nebeneintragungen unter Personen und Körperschaften ... 5
2.7 Allgemeine Materialbenennung ... 5
2.8 Ausgabebezeichnung ... 5
2.9 Impressum ... 6
2.9.1 Ort und Verlag ... 6
2.9.2 Erscheinungsjahr ... 6
2.10 Physische Beschreibung ... 6
2.11 Systemvoraussetzungen ... 6
2.12 Angaben zum Inhalt ... 6
2.13 Mehrere Werke auf einem Datenträger ... 6
3 Ein- und Mehrteiligkeit bei begrenzten Werken ... 7
3.1 Behandlung als einteiliges Werk ... 7
3.2 Behandlung als mehrteiliges Werk ... 7
Anhang 1: Definition Hybrid-Datenträger ... 8
Anhang 2: Codierungen und bibliographische Beschreibung ... 9
Anhang 3: Beispiele ... 11


Ansprechpartnerin im BSZ: Silke Horny E-Mail: silke.horny@bsz-bw.de

# 1 Allgemeines

Das nachfolgende Papier behandelt die Katalogisierung von nicht-buchähnlichen elektronischen Ressourcen auf Datenträgern, z.B. Datenbanken.

Zu elektronischen Ressourcen auf Datenträgern gehören z.B. Dateien auf:

- Disketten
- CD-ROM, CD-WORM
- Magnetbandkassetten
- Magnetbändern
- DVD-ROM
- USB-Sticks
- Hybrid-Datenträger (vgl. Anhang 1)

**Aber**: DVD-Videos, Blu-ray Discs und MP4-DVDs **werden im SWB wie Bildtonträger** (§ NBM 3a,3) behandelt. DVD-Videos werden generell als Bildtonträger behandelt, auch wenn keine filmischen Inhalte sondern sonstige Dokumente enthalten sind (s. Katalogisierungshandbuch: RAK-NBM: Bildtonträger und elektronische Video-Ressourcen).

Elektronische Ressourcen, die **Werke der Musik** enthalten, fallen in den Geltungsbereich der RAK-Musik (s. Katalogisierungshandbuch: RAK-Musik).

Für **buchähnliche elektronische Ressourcen** wurde ein getrenntes Kapitel des Katalogisierungshandbuches erarbeitet: RAK-NBM: E-Books und Digitalisate

Elektronische Zeitschriften (E-Journals) werden in der ZDB katalogisiert: vgl. ZETA E456 ERF

Folgende Regelwerke und Ergänzungen sind bei der Katalogisierung von elektronischen Ressourcen auf Datenträgern zu berücksichtigen:

**Regeln für die alphabetische Katalogisierung von Nichtbuchmaterialien** : RAK-NBM. Berlin 1996 mit Präzisierungen und Ergänzungslieferungen bis 2006:
http://files.d-nb.de/pdf/rak_nbm_gw_und_erg.pdf
Achtung bei Verwendung des PDF-Dokuments: die Datei enthält sowohl die Grundlieferung von 1996 als auch die nachfolgenden Ergänzungslieferungen. Die geänderten Paragraphen wurden dabei aber nicht ausgetauscht, sondern hinten im Dokument angefügt. Bitte daher immer noch einmal prüfen, ob es mehrere Einträge zu den Paragraphen gibt (insbesondere beachten bei den § NBM 2, 3a, 3b, 109, 113, 151)!

**RAK-NBM-Präzisierungen**. Stand Februar 2000:
http://www.d-nb.de/standardisierung/pdf/nbm_praez.pdf

# 2 Einzelbestimmungen zur Katalogisierung

## 2.1 Festlegung der „Ausgabe“

Die Veröffentlichung eines Werkes als elektronische Ressource auf einem Datenträger gilt als eigene Ausgabe.
Elektronische Ressourcen auf Datenträger gelten aber dann als identische Exemplare einer Ausgabe, wenn sich nur durch

- den Datenträger (gilt nur für Disketten und CD-ROM-Ausgaben);
- das Ausmaß des Datenträgers;
- die Art der Textdarstellung;
- das erforderliche Betriebssystem;
- den Zeichensatz;
- komprimierte oder nicht komprimierte Speicherung;
- Ausgabeformate oder Bildschirmanzeige

unterscheiden.

Ebenso gelten Kopien, die in der gleichen physischen Form (Materialart) hergestellt wurden (z.B. Schutzkopien einer Diskette), nicht als eigene Ausgabe. (vgl. § NBM 2,2 a und 2,2 c)

Bei Disketten- und CD-ROM-Ausgaben mit demselben Inhalt können 2 Codes vergeben werden (disk, crom), da in diesem Fall eine gemeinsame Titelaufnahme gemacht wird. Ausgaben auf DVD-ROM erhalten im SWB eine eigene Titelaufnahme.

Werden Disketten und CD-ROMs wie eine Ausgabe behandelt, so erfolgt die bibliographische Beschreibung nach der ersten vorliegenden Version. Angaben zur anderen Ausgabeform werden in einer Fußnote in Feld 4201 angegeben, die ursprüngliche Titelaufnahme bleibt unverändert. Im Lokal-/Exemplarsatz kann ein entsprechender Vermerk ergänzt werden.

## 2.2 Informationsquellen

Bei elektronischen Ressourcen auf Datenträgern sind als Informationsquellen zu berücksichtigen:

a) das Behältnis;
b) andere zur Vorlage gehörenden Informationsquellen, und zwar zuerst diejenigen mit den umfassendsten Angaben zum Titel;
c) der Eröffnungsbildschirm und andere interne Quellen;
d) Quellen außerhalb der Vorlage.

## 2.3 Abgrenzung fortlaufendes oder begrenztes Erscheinen

### 2.3.1 Abgrenzung

Auf einer elektronischen Ressource auf Datenträger kann sowohl ein Einzelwerk als auch ein Sammelwerk veröffentlicht werden.

Bei Sammelwerken muss geprüft werden, ob diese begrenzt oder fortlaufend erscheinen. Die Prüfung erfolgt unabhängig von der Erscheinungsweise einer gedruckten Ausgabe dieses Werkes.

Ein „**begrenztes**“ Sammelwerk liegt vor, wenn die Veröffentlichung einen von vornherein geplanten Abschluss hat und in einem oder mehreren Teilen erschienen ist (z.B. „Albrecht Dürer, das Gesamtwerk“, Bayerische Staatsbibliothek, Katalog 1501 – 1840**“**).

Die Behandlung als begrenztes Werk setzt nicht voraus, dass die Publikation mit Veröffentlichung schon fertig ist. Der Inhalt der elektronischen Ressource kann sich noch verändern („work in progress“). Wichtig ist der Aspekt, dass ein Abschluss erkennbar ist.

Als „**fortlaufend**“ wird ein Sammelwerk behandelt, wenn es keinen von vornherein geplanten Abschluss hat und in mehreren Teilen erscheint. Wird der Inhalt der Veröffentlichung ständig erweitert, ergänzt oder aktualisiert (z.B. MLA international bibliography), liegt eine fortlaufende Erscheinungsweise vor.

Im **Zweifelsfall** wird die elektronische Ressource als begrenztes Werk angesehen (s. unten 2.3.2.3).

### 2.3.2 Katalogisierung

#### 2.3.2.1 Begrenzte Erscheinungsweise

Begrenzt erscheinende elektronische Ressourcen werden im SWB katalogisiert.

#### 2.3.2.2 Fortlaufende Erscheinungsweise

**a) Titel im SWB vorhanden**
Liegt eine elektronische Ressource mit fortlaufender Erscheinungsweise vor, wird zunächst geprüft, ob im SWB bereits eine Titelaufnahme vorliegt.

Liegt eine ZDB-Aufnahme vor, wird diese Titelaufnahme genutzt. Der Nachweis der Bestandsdaten erfolgt entweder direkt in der ZDB oder alternativ nur im SWB (abhängig von den Festlegungen in der betreffenden Bibliothek).

Liegt im SWB schon eine SWB-Aufnahme als **fortlaufendes Werk** vor (0500 Sb), **kann** im ZDB-Fileset geprüft werden, ob dort eine ZDB-Aufnahme vorhanden ist. In eindeutigen Fällen kann dann in die vorhandene SWB-Aufnahme die ZDB-Identnummer in Feld 2110 nachgetragen werden. Zusätzlich

muss dann Feld 0600 manuell mit dem Code "zdbp" belegt werden, um ein Überschreiben mit der ZDB-Aufnahme zu erreichen.

Liegt im SWB eine Aufnahme als **begrenztes Werk** vor, kann man

- an diese Aufnahme ansigeln
- oder eine zusätzliche neue Aufnahme als fortlaufendes Sammelwerk anlegen (Übernahme aus dem ZDB-Fileset oder Neukatalogisierung, vgl. auch 2.3.2.2 b oder c).

**b) Titel im ZDB-Fileset vorhanden**
Ist im SWB noch keine Titelaufnahme vorhanden, wird im ZDB-Fileset geprüft, ob bereits eine ZDB-Titelaufnahme vorhanden ist. Ist dies der Fall, wird diese übernommen[1]. Der Nachweis der Bestandsdaten erfolgt entweder direkt in der ZDB oder alternativ nur im SWB (abhängig von den Festlegungen in der betreffenden Bibliothek).

**c) Titel muss neu katalogisiert werden**
Wird die gesuchte elektronische Ressource im ZDB-Fileset nicht gefunden, so kann die Titelaufnahme abhängig von den Festlegungen in der betreffenden Bibliothek

- direkt in der ZDB erfasst werden[2], oder
- neu im SWB erfasst werden (gekennzeichnet in Feld 0500 mit „**Sb**“).

#### 2.3.2.3 Grenzfälle

In einem Grenzbereich, der häufig etwas unzutreffend „Auflagenwerke“ genannt wird (betroffen sind auch, aber nicht nur Werke, die in mehreren Auflagen erscheinen), existieren in den einzelnen Teilnehmerbibliotheken aufgrund unterschiedlicher Traditionen und Erfahrungen auch unterschiedliche Auslegungen zur Abgrenzung von „begrenzter“ und „fortlaufender“ Erscheinungsweise. Dadurch kann im SWB für eine Veröffentlichung sowohl eine aus der ZDB übernommene Aufnahme als fortlaufendes Sammelwerk als auch eine oder mehrere SWB-Aufnahmen als Einzelwerke oder als mehrbändiges begrenztes Werk vorhanden sein.

Da sich herausgestellt hat, dass trotz erheblicher Bemühungen für diese Fälle keine einfach anzuwendende eindeutige Regelung erstellt werden kann, werden in diesem Grenzbereich (trotz der Probleme, die dies für Leihverkehrszwecke mit sich bringt) in gewissem Umfang Dubletten zugelassen. Jede Teilnehmerbibliothek ist aufgerufen, ihre Praxis sorgfältig zu überdenken und möglichst bereits vorhandene Aufnahmen zu nutzen. (Einzelheiten s. Katalogisierungshandbuch: Fortlaufende Sammelwerke Kap. 5.)

### 2.3.3 Dublettenbehandlung

Grundsätzlich sollten Dubletten vermieden werden. Dubletten sind vor allem dann zugelassen, wenn die Titelaufnahmen eine unterschiedliche Aufnahmestruktur haben. Dies ist z.B. der Fall, wenn die ZDB-Aufnahmen als Unterreihen angelegt sind, bei einer Katalogisierung als Monographien aber Einzelaufnahmen existieren würden. Von einem nachträglichen Anlegen von Dubletten sollte allerdings möglichst abgesehen werden, wenn bereits mehrere Teilnehmer die ZDB-Aufnahme akzeptiert haben.

Wurde die Entscheidung, ob es sich um ein fortlaufendes oder begrenztes Werk handelt, von einzelnen Bibliotheken unterschiedlich getroffen, sind Dubletten zugelassen. Eine Auseinandersetzung über Mailbox, welcher Teilnehmer die richtige Entscheidung getroffen hat, soll nicht erfolgen. Bereits vorhandene Dubletten, bleiben bestehen (vgl. Katalogisierungshandbuch: Titeldubletten).

Dubletten sollten durch gegenseitige Hinweise in Feld 0999 miteinander verbunden werden.

Der Kommentar in der ZDB-Aufnahme lautet:

> „Bestand hier nicht vollständig nachgewiesen, siehe auch unter PPN: ...“ [PPN der SWB-Aufnahme]

---

[1] Das Verfahren zur Recherche und Datenübernahme aus dem ZDB-Fileset ist im „Katalogisierungshandbuch: Fortlaufende Sammelwerke„ beschrieben.
[2] Erfolgt die Katalogisierung in der ZDB, so sind die entsprechenden Regelungen zu beachten: Elektronische Ressourcen auf Datenträgern (ZETA E456_ERD).

Der Kommentar in der SWB-Aufnahme lautet:

> „Bestand hier nicht vollständig nachgewiesen, siehe auch unter PPN ..."[PPN der ZDB-Aufnahme]

## 2.4 Codierungen

In Feld **0500** Pos. 1 muss bei elektronischen Ressourcen auf Datenträgern ein „**S**" gesetzt werden. Für den Datenträger wird in Feld **1130** ein Code vergeben:

- „crom" (CD-ROM),
- „dvdr" (DVD-ROM),
- „disk" (Diskette).
- „soerd" (Sonstige elektronische Ressource auf Datenträger, z.B. Magnetband).

Wird aufgrund der Bestimmungen von § NBM 2,2 c nur eine Titelaufnahme für die CD-ROM- und die Disketten-Ausgabe erstellt, so wird das Feld 1130 wiederholt.

Bei Hybrid-Datenträgern wird in 1130 „soerd" erfasst.[3]

Außerdem sollte Feld **1140** (Art und Inhalt) belegt werden. Häufig vorkommende Codes sind „text", „bild" oder „daten". Andere bzw. zusätzliche Codierungen sind je nach Art und Inhalt möglich. (Sie sind aufgeführt in der Online-Hilfe zu Feld 1140.)[4]

## 2.5 Haupteintragung

Die Haupteintragung erfolgt bei begrenzten nicht-buchähnlichen elektronischen Ressourcen auf Datenträger unter dem Hauptsachtitel. Elektronische Ressourcen in fortlaufender Erscheinungsweise erhalten die Haupteintragung gemäß den RAK-WB-Bestimmungen.

Der Hauptsachtitel wird nach den Bestimmungen von § NBM 128 aufgeführt. Nach § NBM 128,6 werden Versionsangaben, die mit dem übrigen Teil des Sachtitels fortlaufend geschrieben sind, auch dann als Bestandteil des Sachtitels angegeben, wenn sich die Versionsangabe typographisch abhebt.

Wenn die Benutzeroberfläche in zwei Sprachen vorliegt (z.B. deutsch und englisch) wird der zweite Titel wie ein Paralleltitel in Feld 4002 angegeben.

## 2.6 Nebeneintragungen unter Personen und Körperschaften

Die besonders hervorgehobene bzw. zuerst genannte Person erhält einen Eintrag in Feld 3010. Einträge unter weiteren Personen sind möglich. Die Personen erhalten keine Funktionsbezeichnungen.

Die besonders hervorgehobene bzw. zuerst genannte verantwortliche Körperschaft erhält einen Eintrag in Feld 3120. Einträge unter weiteren Körperschaften sind möglich. Wenn die Körperschaft nur in der Funktion des Verlags, Vertriebs oder Herstellers genannt ist, wird auf einen Eintrag verzichtet.

## 2.7 Allgemeine Materialbenennung

In Feld 4000 $n wird die allgemeine Materialbenennung „Elektronische Ressource" vergeben. Die allgemeine Materialbenennung wird nicht in f-Sätzen eingetragen.

## 2.8 Ausgabebezeichnung

Bei elektronischen Ressourcen wird eine Versionsangabe dann als Ausgabebezeichnung angesehen, wenn zwischen dem Sachtitel und ihr andere Angaben stehen oder wenn sie nicht an der Haupttitelstelle genannt ist (vgl. § NBM 128,6).

---

[3] Definition von Hybrid-Datenträger siehe Anhang 1.

[4] In früher erstellen Aufnahmen befindet sich auch die Angabe „1140 lo". Die Aufnahme wird nicht korrigiert.

## 2.9 Impressum

### 2.9.1 Ort und Verlag

Nach RAK-NBM werden Medienproduzenten (z.B. Datenbankanbieter) wie Verlage behandelt und Vertriebsorte wie Erscheinungsorte (RAK-NBM 2.6.2.3, Anm. 3). Sind Ort und Verlag nicht ohne größeren Aufwand festzustellen, wird 4030 [S.l.] erfasst.

### 2.9.2 Erscheinungsjahr

Das Erscheinungsjahr wird den Informationsquellen entnommen. Wird kein Erscheinungsjahr gefunden, wird das Jahr geschätzt.

Liegt eine begrenzt erscheinende elektronische Ressource auf Datenträger vor, die noch nicht abgeschlossen ist, wird als Erscheinungsjahr „19XX“ bzw. „20XX“ eingetragen.

## 2.10 Physische Beschreibung

Bei elektronischen Ressourcen auf Datenträgern wird in Feld 4060 immer die Anzahl der physischen Einheiten und die spezifische Materialbenennung nach § NBM 3a, 7 eingetragen. Zu weiteren Materialbenennungen vgl. Anhang 2.

Wenn in der Vorlage genannt, wird der Dateiumfang in runden Klammern angefügt.

4060 1 Diskette (980.320 Bytes)
4060 3 CD-ROMs
4060 1 Hybrid-Datenträger (CD-ROM und DVD-Video)

In Feld 4061 werden sonstige physische und technische Angaben abgelegt, z.B. Angaben zur Speicherdichte, das Datenträgerformat, Angaben zu Ton- oder Videosequenzen.

4061 HD
4061 farb., mit Ton und Videosequenzen

Das Format des Datenträgers wird in Feld 4062 erfasst. Die Angabe erfolgt in Zentimetern.

4062 12 cm (für eine CD-ROM)

Angaben zum Begleitmaterial des Datenträgers erfolgen in Feld 4063.

## 2.11 Systemvoraussetzungen

In Feld 4251 können die Angaben über die für die Benutzung der elektronischen Ressource erforderlichen Anforderungen an Prozessor, Hardware und Software (vgl. § NBM 161b,1) angegeben werden.

4251 Betriebssystem: Windows 2000, XP oder Vista; Prozessor: 1000 MHz; RAM: 512 MB; Auflösung: 1024 x 768; Festplatte: 300 MB; CD-ROM-Laufwerk

Diese Angaben sollten gemacht werden, wenn sie aus der Vorlage hervorgehen.

## 2.12 Angaben zum Inhalt

Beschreibende Angaben zu Art, Inhalt, und Angebot einer elektronischen Ressource können in Feld 4201 angegeben werden.

4201 Enth. den Inhalt des gesamten Loseblattwerks sowie zusätzlich ausgewählte Vorschriften und Arbeitshilfen

In ZDB-Titelaufnahmen steht dieser Vermerk in Feld 4222 $u.

## 2.13 Mehrere Werke auf einem Datenträger

Mehrere Werke, die auf einem Datenträger mit oder ohne übergeordneten Sachtitel enthalten sind, werden - analog zu Druckwerken – in Feld 4010 oder Feld 4222 erfasst.

Dies gilt auch für Fälle, in denen für diese Werke jeweils separate Lizenzen erworben werden müssen, der Zugriff aber über denselben Datenträger möglich ist. Zusätzlich zu den Werken, für die eine

Bibliothek die Lizenzen erworben hat, müssen ggf. mindestens die ersten beiden enthaltenen Werke oder das erste beigefügte Werk erfasst werden. Die Angabe weiterer Werke ist fakultativ möglich.

In diesen Fällen wird in einer Fußnote auf die unterschiedlichen Nutzungsrechte hingewiesen.

4201 Zugriff auf die Werke von Einzellizenzen abhängig

Auf die tatsächlich in einer Bibliothek vorhandenen Lizenzen wird in Feld 4802 im Lokal-/Exemplarsatz hingewiesen.

## 3 Ein- und Mehrteiligkeit bei begrenzten Werken

### 3.1 Behandlung als einteiliges Werk

Besteht die Veröffentlichung aus mehreren Datenträgern, die sich nur durch die Zählung der Teile unterscheiden, so wird sie als ein einteiliges Werk behandelt (§ NBM 3b,2). Ebenso werden elektronische Ressourcen auf Datenträgern, die nur zusammen benutzbar sind, z.B. Text- und Programmdateien, die zusammen installiert werden müssen, damit sie lauffähig sind, als einteiliges Werk behandelt.

### 3.2 Behandlung als mehrteiliges Werk

Besteht die Veröffentlichung aus mehreren Datenträgern wird sie als mehrteiliges Werk katalogisiert, wenn

- die einzelnen Datenträger eine aussagekräftige Benennung für den einzelnen Teil (Bandinhalt) haben
- oder für die Identifizierung des Teiles notwendige Angaben (z. B. eine Ausgabebezeichnung) gemacht werden.

**Anhang 1: Definition Hybrid-Datenträger**

Hybrid-Datenträger werden bei der Katalogisierung im SWB als elektronische Ressourcen behandelt.

Als Hybrid-Datenträger werden digitale Datenträger (z.B. CD, DVD) mit mehreren Dateisystemen unterschiedlicher technischer Standards auf einer Scheibe bezeichnet, z.B.

- CDs (Compact Discs), die sowohl ein CD-ROM-Dateisystem als auch eine Audio-CD-Spur enthalten,
- DVDs, die mindestens zwei der folgenden Dateisysteme enthalten: DVD-ROM-Dateisystem / DVD-Video-Spur / DVD-Audio-Spur,
- Dual-Discs, eine Kombination aus CD- und DVD-Datenträger (eine Seite CD, andere Seite DVD).

Entscheidende Eigenschaft der Hybrid-Datenträger ist also nicht, dass unterschiedliche mediale Inhalte vorliegen (Texte, Bilder, Ton, Videos ... – das kann auch auf einer herkömmlichen CD-ROM, DVD-ROM oder DVD-Video der Fall sein). Auch die aufgedruckten Kennzeichnungen können Hinweise sein, müssen aber nicht immer zutreffen. Entscheidend ist vielmehr, dass **unterschiedliche technische Standards vorliegen** bzw. **unterschiedliche Abspielgeräte/Software zum Lesen bzw. Abspielen benötigt werden**:

- für die CD(-Audio)-Anteile wird ein CD-Player (oder eine CD-Player-Software, z.B. "MS Windows CD-Player") benötigt,
- für die DVD-Video-Anteile wird ein DVD-Player oder -Rekorder (oder eine entsprechende DVD-Player-Software, z.B. "Power DVD") benötigt,
- für die DVD-Audio-Anteile wird ebenfalls ein DVD-(Audio-)Player (oder eine entsprechende DVD-Player-Software, z.B. "Power DVD") benötigt.

Inhalte, die nicht mit einem CD-Player oder DVD-Player (bzw. entsprechender Software wie "MS Windows CD Player" oder "PowerDVD") gelesen bzw. abgespielt werden können, sind i.d.R. CD-ROM- bzw. DVD-ROM-Inhalte.

Es gibt auch Audio- und Video-Dateien, die nicht mit CD- bzw. DVD-Player, sondern nur am PC abspielbar sind, dann handelt es sich aber um "ROM"-Datenträger bzw. -anteile, nicht um CD(-Audio)- bzw. DVD(-Audio oder -Video)-Datenträger bzw. -anteile.

Es treten – wenn auch selten – immer wieder Fälle auf, in denen letztlich nur durch einen Abspieltest am CD-Player (bzw. mit entsprechender CD-Player-Software wie z.B. "MS Windows CD Player") bzw. DVD-Player oder -Rekorder (bzw. mit entsprechender DVD-Player-Software wie z.B. "PowerDVD") festgestellt werden könnte, was für ein Medium vorliegt. Aus Aufwandsgründen wird diese Prüfung aber nicht vorgeschrieben. Im Zweifelsfall wird der Datenträger als elektronische Ressource behandelt.

Liegt ein Hybrid-Datenträger vor, wird er folgendermaßen erfasst:

0500 S
1130 soerd
1140 Codierung je nach Dokumenttyp/Inhalt
4000 **$n**Elektronische Ressource
4060 1 Hybrid-Datenträger (Typen der Datenträgerformatierung) [z.B. (CD-ROM und DVD-Video)]

**Anhang 2: Codierungen und bibliographische Beschreibung**

| Vorlage | 0500 | 1130 | 4000 $n | 4060 | 4061 | 4062 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Audio-CD | B | cdda | Tonträger | 1 CD | | 8 cm oder 12 cm |
| Audio-DVD | B | dvda | Tonträger | 1 DVD-Audio | | 12 cm |
| Blu-ray Disc | B | bray | Bildtonträger | 1 Blu-ray Disc | | 12 cm |
| CD Plus (z.B. Musik-CD mit Video-Track) | B | cdda | Tonträger | 1 CD zusätzlich: 4201 Mit zusätzlichem Video-Track | | 12 cm |
| CD/DVD (z.B. CD-ROM mit Textdateien und DVD-Video) | S | soerd | Elektronische Ressource | 1 Hybrid-Datenträger (CD-ROM und DVD-Video) | | 12 cm |
| CD-ROM | S | crom | Elektronische Ressource | 1 CD-ROM | | 12 cm |
| Dual Disc (z.B. 1 Seite CD, 1 Seite DVD-Video) | S | soerd | Elektronische Ressource | 1 Hybrid-Datenträger (CD und DVD-Video) | | 12 cm |
| DVD-ROM | S | dvdr | Elektronische Ressource | 1 DVD-ROM | | 12 cm |
| DVD-ROM mit MP3-Dateien | B | dvda | Tonträger | 1 DVD-Audio | MP3 | 12 cm |
| DVD-ROM mit MP3-und PDF-Dateien | S | dvdr | Elektronische Ressource | 1 DVD-ROM | | 12 cm |
| DVD-ROM mit MP4-Dateien | B | dvdv | Bildtonträger | 1 DVD-ROM | MP4 | 12 cm |
| DVD-Video | B | dvdv | Bildtonträger | 1 DVD-Video | | 12 cm |
| Enhanced CD (z.B. Musik-CD mit Video-Track) | B | cdda | Tonträger | 1 CD zusätzlich: 4201 Mit zusätzlichem Video-Track | | 12 cm |
| HD DVD | B | dvdv | Bildtonträger | 1 DVD-Video (HD DVD) | | 12 cm |
| Maxi-CD | B | cdda | Tonträger | 1 CD zusätzlich: 4201 Maxi-CD | | 12 cm |
| | | | | | | |

| Vorlage | 0500 | 1130 | 4000 $n | 4060 | 4061 | 4062 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| MP3-CD z.T. auch als Audio-CD-ROM bezeichnet | B | cdda | Tonträger | 1 CD | MP3 | 12 cm |
| Super Audio CD | B | cdda | Tonträger | 1 SACD | stereo | 12 cm |
| UMD-Video | B | sobildtt | Bildtonträger | 1 UMD-Video | | 6 cm |
| USB-Stick | S | soerd | Elektronische Ressource | 1 USB-Stick | | |

Zusätzlich wird Feld 1140 entsprechend des Inhalts der Vorlage ausgefüllt.

Ebenso können in Feld 4061 weitere physische und technische Angaben stehen (z.B. „farb.“ bei DVD-Video).

**Anhang 3: Beispiele**

Beispiel 1:

Begrenzte Erscheinungsweise, da inhaltlich abgeschlossen.

0500 Sau
1100 2002
1130 dvdr
1140 bild
1140 daten
1500 ger
2000 3-936122-16-4
2201 9783936122169
3120 !PPN!*Yorck Project, Gesellschaft für Bildarchivierung**$g**Berlin*
3260 Fünftausend Meisterwerke der europäischen Druckgrafik
4000 5000 Meisterwerke der europäischen Druckgrafik**$n**Elektronische Ressource**$d**Holzschnitt, Kupferstich, Radierung, Lithografie**$h**The Yorck Project, Gesellschaft für Bildarchivierung
4030 Berlin**$n**Yorck Project, Ges. für Bildarchivierung
4060 1 DVD-ROM
4062 12 cm
4200 Druckgraphik Lithographie
4251 Windows: Intel Pentium oder komp. Prozessor (Pentium II oder besser empfohlen); Windows 95, 98, ME, NT, 2000, XP; 32 MB ARbeitsspeicher (64 MB empfohlen); DVD-ROM-Laufwerk; Grafikkarte mit 800 x 600 Bildpunkten Auflösung oder mehr und mindestens 256 Farben; MacOS: Power PC (G3 oder besser empfohlen); System 8.1 oder neuer; 32 MB Arbeitsspeicher (64 MB empfohlen); DVD-ROM-Laufwerk; Grafikkarte mit 800 x 600 Bildpunkten Auflösung oder mehr und mindestens 256 Farben

Beispiel 2:

Begrenzte Erscheinungsweise, da inhaltlich abgeschlossen.

0500 Sau
1100 2000
1130 crom
1140 bild
1140 daten
1140 text
1500 ger
2000 3-932544-26-9
3010 !PPN!*Dürer, Albrecht *1471-1528**
3010 !PPN!*Anzelewsky, Fedja *1919-**
4000 Albrecht Dürer, das Gesamtwerk**$n**Elektronische Ressource**$d**sämtliche Gemälde, Handzeichnungen, Kupferstiche und Holzschnitte; mit der Monographie 'Albrecht Dürer: Werk und Wirkung' von Fedja Anzelewsky
4030 Berlin**$n**Directmedia Publ.
4060 1 CD-ROM
4062 12 cm
4063 Einf. in das Programm
4170 Digitale Bibliothek ; 28
4180 !PPN!*Digitale Bibliothek* ; 28
4251 PC ab 486; 8 MB RAM (16 MB empfohlen); Grafikkarte ab 640 x 480, 256 Farben; CD-ROM-Laufwerk; MS Windows (3.11, 95, 98 oder NT)

Gesamtaufnahme der Schriftenreihe:

0500 Sdu
1100 19XX
1130 crom
1500 ger
4000 Digitale Bibliothek**$n**Elektronische Ressource
4030 Berlin**$n**Directmedia Publ.

Beispiel 3:

Begrenzte Erscheinungsweise, da inhaltlich abgeschlossen.

0500 Sau
1100 1996
1130 crom
1140 daten
1500 ger
2000 3-598-40332-1
3120 !PPN!*Bayerische Staatsbibliothek**$g**München*
4000 Bayerische Staatsbibliothek, Katalog 1501 - 1840**$n**Elektronische Ressource
4002 Bavarian State Library, Catalogue 1501 - 1840
4030 München [u.a.]**$n**Saur
4060 1 CD-ROM
4062 12 cm
4063 1 Installationsanl. (5 Bl.), 1 Diskette ; 9 cm
4200 BSB-Katalog
4201 In gemeinsamem Ordner
4251 IBM-kompatibler PC mit 80486er Prozessor; mindestens 8 MB Arbeitsspeicher (RAM); mindestens 10 MB freier Platz auf der Festplatte; MS-DOS ab Version 3.3; MS-Windows ab Version 3.1 im erweiterten Modus; Farbmonitor mit VGA-Grafikkarte; DIN/ISO 9660 CD-ROM-Laufwerk; Maus

Beispiel 4:

Begrenzte Erscheinungsweise, inhaltlich abgeschlossen.

0500 Sau
1100 2009
1130 crom
1140 soft
1500 ger
2201 4041417311903
2230 Artikel-Nr.: 31190
2240 BSZ: 313529906
4000 Die @große Kartenspiele-Box**$n**Elektronische Ressource**$d**mit zahlreichen Texas Hold'em-Varianten!; mit "Schnapsen" und "Jass"
4030 [S.l.]**$n**Astragon Software GmbH
4060 1 CD-ROM
4062 12 cm, in Behältnis 19 x 14 x 2 cm
4063 1 Bl. (Spielanleitung)
4201 Bonus-Spiel: Texas Hold'em Poker inkl. Tutorial, Einzelspiel, Turnier und Multiplayer (Netzwerkspiel und Internetspiel). - USK ab 0 freigegeben. - PEGI-Kennzeichnungen: ab 12 empfohlen, Spiel fordert zum Glücksspiel auf oder gibt Anleitung dazu
4222 Enth. u.a.&&Mau Mau
4222 Rommé
4222 Skat
4222 Schafkopf
4222 No Limit Poker
4222 Pot Limit Poker
4222 Split Limit Poker
4222 17 und 4
4222 Schwimmen
4222 Canasta
4222 Doppelkopf
4222 Sechsundsechzig
4222 Black Jack
4251 Athlon- / Pentium III- oder vergl. Prozessor mit 1 GHz, Windows 98SE/ME/2000/XP/Vista, 512 MB RAM, 64 MB Grafikkarte, Soundkarte, CD-ROM-Laufwerk, ca. 200 MB freier Festplattenspeicher

Beispiel 5:

Fortlaufende Erscheinungsweise. Kein geplanter Abschluss, Inhalt verändert sich ständig.

0500 Sbv
1100 1992
1101 co|uuu---uuuuu
1130 soerd
1140 bi
1140 daten
1500 eng
1700 XD-US
2110 1054177-9
2240 ZDB: 1054177-9
3100 !PPN!*Modern Language Association of America*
3260 International bibliography
4000 MLA international bibliography**$n**Elektronische Ressource**$h**The Modern Language Association of America
4025 Nachgewiesen 1963/80(1992/94) -
4030 Norwood, Mass. [u.a.]**$n**Silver Platter Information
4035 New York, NY**$n**Wilson**$h**anfangs
4060 CD-ROMs
4063 Benutzerhandbuch u. Quick reference guide in Papierform. 1 Software-CD, 3 Installationsdisketten
4225 1981/93 fälschlich als 1981/94 bez.
4243 Druckausg.: Modern Language Association of America; MLA international bibliography of books and articles on the modern languages and literatures**$7**209529-4!014912910!MLA international bibliography of books and articles on the modern languages and literatures / Modern Language Association of America *1883 -*
4243 Online-Ausg.: Modern Language Association of America; MLA international bibliography**$7**2032252-5!105796999!*MLA international bibliography / Modern Language Association of America*

Anm: Elektronische Ressourcen auf Datenträger erhalten beim Import aus der ZDB in Feld 1130 immer die Kennung „soerd“.

Beispiel 6:

Fortlaufende Erscheinungsweise. Kein geplanter Abschluss, Inhalt verändert sich ständig.

0500 Sbv
1100 1991
1101 co|uuu---uuuuu
1130 soerd
1140 bi
1140 daten
1500 eng
1700 XD-US
2110 1100421-6
2240 ZDB: 1100421-6
3100 !PPN!*Public Affairs Information Service**$g**New York, NY*
4000 PAIS international**$n**Elektronische Ressource**$d**an index to the world's public and social policy literature in the fields of business, economics, local and federal government, political science, international relations, finance and other social sciences**$h**Public Affairs Information Service
4025 1972(1991) -
4030 Norwood, Mass. [u.a.]**$n**Silverplatter Information
4035 Boston, Mass. [u.a.]**$n**Silverplatter**$h**anfangs
4060 CD-ROMs
4063 SPIRS user's manual u. Quick reference guide in Papierform + Silverplatter software resource CD

4243 Druckausg.: Public Affairs Information Service <New York, NY>; PAIS international in print / Jahresausgabe**$7**1121503-3!032741723!*PAIS international in print / Jahresausgabe / Public Affairs Information Service**$g**<New York, NY*
4243 Online-Ausg.: Public Affairs Information Service <New York, NY>; PAIS international **$7**2125262-2!10940355X!*PAIS international / Public Affairs Information Service**$g**New York, NY*
4251 Systemvoraussetzungen: IBM-compatible computer with a 80386sx (or higher) processor; 4 MB (or more) of RAM, the following systems require 8 MB of RAM: Windows for Workgroups, Windows 95, Windows NT; 8 MB (or more) of free hard disk space; a monochrome VGA monitor (a color monitor is recommended); a Windows-compatible mouse or other pointing device; an ISO 9660 compatible CD-ROM drive and controller (interface) card, capable or density floppy drive; a Windows-compatible printer is recommended; MS-DOS or PC-DOS version 3.1 or higher; MS-DOS-CD-ROM extensions version 2.1 or higher (not necessary for ERL applications)

Anm: Elektronische Ressourcen auf Datenträger erhalten beim Import aus der ZDB in Feld 1130 immer die Kennung „soerd“.

Beispiel 7:

Fortlaufende Erscheinungsweise. Kein geplanter Abschluss, Inhalt verändert sich ständig.

0500 Sbv
1100 1991**$b**2001
1101 co|uuu---uuuuu
1130 soerd
1140 bi
1140 daten
1500 ger
1700 XA-DE
1800 a
2105 99,A41,1809
2110 1087938-9
2240 ZDB: 1087938-9
3120 !PPN!*Deutsches Archäologisches Institut**$g**Berlin**$b**Abteilung**$g**Roma*
4000 Dyabola**$n**Elektronische Ressource**$d**Sachkataloge der Publikationen zur Altertumskunde; elektronische Version**$h**Deutsches Archäologisches Institut Rom
4024 **$j**1956/91**$k**1956/2000
4025 1956/91(1991) - 1956/2000(2001)
4030 [München]**$n**Biering u. Brinkmann
4035 Ennepetal**$n**Biering u. Brinkmann**$h**anfangs
4060 Disketten und CD-ROMs
4062 12 cm
4063 Handbuch und Installationsdiskette
4213 **$p**Hauptsacht. vom Label
4221 Benutzeroberfläche dt., engl., franz., ital.
4225 Ersch. jährl.; 1994 auch als Diskettenausg.
4243 Online-Ausg.: Projekt Dyabola**$7**2064447-4!099426765!*Projekt Dyabola*
4244 Darin aufgeg.: Archäologische Bibliographie**$7**931-3!014395657!*Archäologische Bibliographie***$b**f
4244 Forts.: Projekt Dyabola**$7**2077990-2!099426862!*Projekt Dyabola***$b**s
4244 Daraus hervorgeg.: Census of antique works of art and architecture known in the Renaissance**$7**2071813-5**$b**s
4251 Systemvoraussetzungen CD-ROM-Ausg.: Rechner MS-DOS-kompatibel; 80386, 80486 Prozessor und höher; 640 KB Arbeitsspeicher, davon mindestens 540 KB verfügbar für Dyabola; 300 MB freier Platz auf der Festplatte für alle Datenbanken zusammen; für den Realkatalog benötigen Sie ca. 200 MB (Angaben Stand 1996); Grafikstandard EGA, VGA oder Super-VGA; MS-DOS ab Version 4.0; für die volle Unterstützung des Dyabola-Zeichensatzes wird ein Drucker benötigt, der den EPSON LQ-Modus unterstützt

Anm: Elektronische Ressourcen auf Datenträger erhalten beim Import aus der ZDB in Feld 1130 immer die Kennung „soerd“.

Beispiel 8:

CD-ROM enthält mehrere Werke.

0500 Sau
1100 2010
1130 crom
1140 soft
1140 daten
1500 ger
2000 978-3-411-06824-1
2201 9782411068241
2240 BSZ: 30899776X
3260 Duden Korrektor PLUS Update
4000 Korrektor PLUS Update**$n**Elektronische Ressource**$d**die Duden-Rechtschreibprüfung für Microsoft Office und Works
4020 Version 6.0
4030 Mannheim**$n**Bibliogr. Inst.
4060 1 CD-ROM
4062 12 cm, in Behältnis 26 x 21 x 5 cm
4190 Korrigieren Digital
4222 Enth. außerdem&&Duden - die deutsche Rechtschreibung**$d**25. Aufl. **(**2009)
4251 Systemvoraussetzungen: Microsoft Windows 2000 (ab SP2)/ XP/ Vista (32-bit-Version); Microsoft Office 2000/ XP/ 2003/ 2007 oder Microsoft Works 9.0; mind. 750 MB freier Festplattenspeicher

Beispiel 9:

Hybrid-Datenträger

0500 Sau
1100 2009**$n**c 2009
1130 soerd
1140 vide
1140 text
1500 ger
2240 BSZ: 322213304
3010 !PPN!*Hochreuther, Ina *1965-**
3010 !PPN!*Jillich, Achim*
3010 !PPN!*Frank, Günter *1956-**
3010 !PPN!*Wittmers, Dagmar*
3120 !PPN!*Evangelische Landeskirche in Baden*
3120 !PPN!*Europäische Melanchthon-Akademie**$g**Bretten*
3260 Philipp Melanchthon - "Zum Gespräch geboren"
4000 "Zum Gespräch geboren" - Philipp Melanchthon**$n**Elektronische Ressource**$d**1497 - 1560**$h**Hrsg.: Evangelische Landeskirche in Baden und Europäische Melanchthon-Akademie Bretten. Autoren des Begleitmaterials: Achim Jillich ... Red.: Ina Hochreuther. Konzeption und Beratung der didaktischen DVD: Günter Frank
4030 Karlsruhe**$n**Evang. Landeskirche in Baden
4030 Bretten**$n**Europ. Melanchthon-Akad.
4060 1 Hybrid-Datenträger (DVD-Video und DVD-ROM)
4061 farb.
4062 12 cm
4201 Die DVD enth. auf der ROM-Ebene Basisinformationen zu Melanchthon, Bilder zum Ausdrucken, Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I und II, Vorschläge für die Gemeindearbeit und Gottesdienste zum Gedenken Philipp Melanchthons, Arbeitsblätter, 20 Ausstellungstafeln zur Bedeutung Melanchthons für Europa
4222 Enth. u.a.&&Reformator wider Willen**$h**Regie: Dagmar Wittmers**$g**Dokumentarfilm **$l**Deutschland**$p**1997

<u>Beispiel 10:</u>

Hybrid-Datenträger

0500 Sau
1100 2006
1130 soerd
1140 bild
1140 text
1140 aust
1500 ger; eng
2000 3-7757-1755-2
2113 OCLC: 263590257
2201 9783775717557
3010 !PPN!*Noever, Peter *1941-**
3120 !PPN!*Österreichisches Museum für Angewandte Kunst***$g***Wien*
3120 !PPN!*Ausstellung Ukiyo-e Reloaded - die Sammlung Japanischer Farbholzschnitte im MAK* ***$d****2005 – 2006****$c****Wien>*
4000 Ukiyo-e reloaded**$n**Elektronische Ressource**$d**die Sammlung japanischer Farbholzschnitte im MAK; diese CD/DVD erschien anläßlich der Ausstellung "Ukiyo-e reloaded", die Sammlung japanischer Farbholzschnitte im MAK, MAK Wien, 30.11.2005 - 26.3.2006**$h**Hrsg.: Peter Noever
4030 Ostfildern-Ruit**$n**Hatje Cantz
4060 1 Hybrid-Datenträger (CD-ROM und DVD-Video)
4061 farb.
4062 12 cm
4063 Begleith. (31 S.)
4201 Der DVD-Video-Teil ermöglicht das Studium der Abbildungen am TV-Gerät, der CD-ROM-Teil bietet neben den Abbildungen zusätzlich Aufsätze zur Geschichte des Ukiyo-e und zur Wiener Sammlungsgeschichte, einen Schlagwortkatalog mit 700 Begriffen auf Deutsch, Englisch und Japanisch, ein bild-basiertes Verzeichnis von Verlegermarken und Künstlersignaturen, ein Glossar zu japanischen Fachbegriffen, Kurzbiografien zu allen Künstlern u.a.m.